

## 11. TUTZINGER PALLIATIVTAG & PATIENTENFORUM

### Benedictus Krankenhaus Tutzing

Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Technischen Universität München  
Bahnhofstraße 5, 82327 Tutzing

### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Rainer Freynhagen, DEAA  
Chefarzt des Zentrums für Anästhesiologie, Intensiv-  
medizin, Schmerzmedizin & Palliativmedizin,  
Benedictus Krankenhaus Tutzing

Sr. Dr. med. Ulla Mariam Hoffmann OSB, MAS  
(Palliative Care)

Oberärztin am Zentrum für Anästhesiologie,  
Intensivmedizin, Schmerzmedizin & Palliativmedizin,  
Benedictus Krankenhaus Tutzing

### Evangelische Akademie Tutzing

Schloßstraße 2+4, 82327 Tutzing

### Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte:  
Maria Wolff, Evangelische Akademie Tutzing  
T 08158 251-123  
F 08158 996-423  
wolff@ev-akademie-tutzing.de

Zertifizierung:  
CME-Punkte BLAeK und DGP-Kreditstunden beantragt

**Die Teilnahme ist kostenfrei.**

**Dafür danken wir unseren Sponsoren.**

Ihr Weg zu uns



**Benedictus Krankenhaus  
Tutzing GmbH & Co. KG**  
Bahnhofstraße 5  
82327 Tutzing  
info@krankenhaus-tutzing.de

[www.krankenhaus-tutzing.de](http://www.krankenhaus-tutzing.de)  
[www.artemed.de](http://www.artemed.de)

„Palliativmedizin – Fakten zu Alternativen“



## 11. Tutzinger Palliativtag und Patientenforum

am Starnberger See

**Samstag, 11. November 2017**  
von 10.00 bis 16.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT  
Evangelische Akademie Tutzing  
im Tutzinger Schloss

von 10.00 bis 14.30 Uhr

## 11. TUTZINGER PALLIATIVTAG

Fachsymposium für Ärzte, Pflegende,  
Psychologen, Kotherapeuten, Hospizhelfer ...

### „Palliativmedizin – Fakten zu Alternativen“

- 10.00 Uhr **Begrüßung, Einführung, Moderation**  
*Prof. Dr. Rainer Freynhagen*  
*Sr. Dr. Ulla Mariam Hoffmann*
- 10.15 Uhr **Wer lacht hat noch Reserven**  
*Peter Spiel*
- 10.35 Uhr **Heil(-er) sterben durch komplementäre Verfahren? Chance, Risiken, NW**  
*Mag.a Dr.in Claudia Wenzel*
- 11.10 Uhr **Neuropathischer Tumorschmerz:**  
Gibt es Alternativen in der Behandlung?  
*Prof. Dr. Rainer Freynhagen*
- 11.50 Uhr **Auf den Hund gekommen:**  
Hundgestützte Therapie auf einer  
altersübergreifenden Palliativstation  
*Prof. Dr. Sven Gottschling*
- 12.25 Uhr **Kaffeepause mit Besuch der  
Industrieausstellung**
- 12.55 Uhr **Kleine Kugeln – große Wirkung:**  
Homöopathie in der Palliativmedizin  
*Herbert Michalczyk*
- 13.35 Uhr **Es ist immer eine Frage des Wie:**  
gute Kommunikation ohne Alternative!  
*Prof. Dr. Christine Schiessl*
- 14.15 Uhr **Fazit & Verabschiedung**  
*Prof. Dr. Rainer Freynhagen,*  
*Sr. Dr. Ulla Mariam Hoffmann*

## Referenten

**Prof. Dr. Sven Gottschling**  
Leitender Arzt am Zentrum für Palliativmedizin  
und Kinderschmerztherapie  
Universitätsklinikum des Saarlandes

**Herbert Michalczyk**  
Arzt für Palliativmedizin und Homöopathie  
Ärztlicher Leiter des SAPV Teams Dachau

**Prof. Dr. Christine Schiessl, MME**  
Chefärztin der Tagesklinik für Schmerzmedizin am  
Algesiologikum München

**Peter Spiel**  
KlinikClown, künstlerischer Leiter des Vereins  
KlinikClowns e.V. Bayern, Mitbegründer und Dozent  
der Clownschiule „Kunst des Stolperns“, Freising; Lehr-  
beauftragter (TH Deggendorf, Bachelor Pflege Dual);  
Gastdozent an der Schauspielschule „TheaterRaum“,  
München; Workshopleiter im medienpädagogischen  
Projekt bei der Bavaria Film, Geiseltal

**Mag.a Dr.in Claudia Wenzel**  
IMC Fachhochschule Krems, Österreich (Department  
Health Sciences, Studiengang Musiktherapie)

von 15.00 bis 16.30 Uhr

## PATIENTENFORUM

Information und Diskussion für Interessierte,  
Betroffene & Angehörige.  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### Cannabis: Lösung aller Probleme oder Riesen-Flop?

*Prof. Dr. Sven Gottschling*

Moderation und Einführung ins Thema:  
*Prof. Dr. Rainer Freynhagen, DEAA*

Die Erkenntnisse zum therapeutischen Potenzial von Cannabisprodukten wurden in den vergangenen Jahren durch eine große Zahl klinischer Studien erheblich verbessert. Seit dem 10. März können Ärzte Cannabis-Präparate verschreiben, wenn alle übrigen Behandlungswege ausgeschöpft sind. Doch das ist für Mediziner und Patienten eine schwierige Geschichte. Entwickelt hat sich aber gerade ein medialer Hype und viele Patienten erwarten sich nun eine Wunderheilung vom Harz der kleinen weißen Blüten. Je nach Blickwinkel und moralischen Grundsätzen fällt das Urteil aber immer wieder anders aus. Mediziner beurteilen anders als Politiker, Verkehrspsychologen sehen andere Gefahren als Patienten. Was können diese Substanzen denn nun wirklich leisten in der Schmerz- und Palliativmedizin, wann sind sie indiziert und wann sollte man besser die Finger davon lassen?

Wir möchten aufklären, erklären und mit Ihnen gemeinsam diskutieren. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie doch einfach spontan vorbei! Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht nötig!

Wir freuen uns auf Sie!